

Betreff: [rektorat_ga_news] Newsletter der Graduiertenakademie für Dezember 2020
Von: Schöner, Michael Gerhard <michael.schoener@uni-greifswald.de>
Datum: 03.12.2020, 12:11
An: "rektorat_ga_news@listen.uni-greifswald.de" <rektorat_ga_news@listen.uni-greifswald.de>

Graduiertenakademie der Universität Greifswald

Graduate Academy of the University of Greifswald

für Promotionsinteressierte, Promovierende und Postdocs
for those interested in doing a doctorate, doctoral candidates and postdocs

Newsletter für Dezember 2020
Newsletter for December 2020

Alle aktuellen Informationen finden Sie immer auf unserer [Homepage](#).
You can always find all current information on our [homepage](#).

Die Registrierung für unsere Kurse erfolgt wie gewohnt über die [Online-Kursanmeldung](#).
As usual you can register for our courses via the [online course registration](#).

Aktuelle Veranstaltungen der Graduiertenakademie mit freien Plätzen

Current events of the Graduate Academy with free places

03.12.2020 [Online-Reihe „Wissenschaft managen“: Viel innovatives Potenzial - Vom Forschungsprojekt zur Start-up-Gründung](#) mit Steve Wendland, organisiert vom ZFF mit Unterstützung der Graduiertenakademie

Unternehmensgründungen aus Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen sind eine besonders effektive Form des Wissens- und Technologietransfers. Durch sie können Forschungsergebnisse aus der Universität heraus direkt in wirtschaftlich relevante und interessante Produkte oder Dienstleistungen übertragen und Arbeitsplätze geschaffen werden. Im Mittelpunkt stehen folgende Fragen: Wie können Forschungsergebnisse und Ideen wirtschaftlich nutzbar gemacht werden? Wie gründe ich mit meinen Forschungsergebnissen ein Unternehmen? Wer finanziert was? Welche Förderungen gibt es? Was sind die ersten Schritte?

10.12.2020 [Online-Reihe „Berufsbilder für Wissenschaftler*innen“: Informatiker in einem Automobilkonzern](#) mit Dr. Benjamin Köhnke, organisiert von Katja Wolter, Steinbeis-INRE

Dr. Benjamin Köhnke ist promovierter Informatiker und arbeitete nach seiner Promotion zunächst für sechs Jahre an einem Forschungszentrum, in dem Methoden und Technologien für den digitalen Wandel entwickelt und die Auswirkungen der Digitalisierung erforscht werden. Nach drei Jahren Tätigkeit in einer Unternehmensberatung leitet er nun seit einigen Jahren das Team für IT Solutions für Vertrieb, Marketing & Business Intelligence bei Volkswagen Nutzfahrzeuge.

10.12.2020 [Online-Reihe „Wissenschaft managen“: Projektanträge schreiben und Projektbudgets kalkulieren](#) mit Karsten Bunge und Maria Moynihan, organisiert vom ZFF mit Unterstützung der Graduiertenakademie

Es gibt keine Erfolgsgarantie, aber mit der richtigen Herangehensweise vermeiden Sie viele Stolperfallen bei der Vorbereitung eines Drittmittelantrages. In dieser Veranstaltung erhalten Sie praktische Hinweise darüber, wie Sie das richtige Förderformat finden, wie Sie Ihr Projektvorhaben richtig in Szene setzen, und nicht zuletzt was Sie bei der Kostenplanung beachten müssen. Im Anschluss ist Zeit für Ihre Fragen eingeplant.

17.12.2020 [Online-Reihe „Wissenschaft managen“: Wissenschaft kommunizieren](#) mit Dr. Alexander Drost und Julia Lammertz, organisiert vom ZFF mit Unterstützung der Graduiertenakademie

Wissenschaftskommunikation bringt Forschungsthemen in die Öffentlichkeit – analog und digital, in Form von Texten, Bildern und Veranstaltungen. Sie hat die Aufgabe, den Austausch zwischen Wissenschaft und Gesellschaft zu fördern. Und damit ist Wissenschaftskommunikation auch von zunehmender Bedeutung für den Erfolg von Forschungsanträgen. Der Workshop dient als Einführung in das Themenfeld Wissenschaftskommunikation und soll dazu ermutigen, in den Dialog mit der Öffentlichkeit zu gehen.

Bitte beachten Sie: Die Kurse für das erste Halbjahr 2021 werden in Kürze von uns freigeschaltet. Wir informieren Sie darüber nochmals in einem gesonderten Newsletter.

Please note: *The courses for the first half of 2021 will be published on our homepage soon. We will inform you in a separate newsletter.*

Weitere Veranstaltungen

Further events

4. – 5.12.2020 [Digital Workshop Intercultural Communication](#), organized by Tiemo Timmermann (Representative for Sustainability of the University of Greifswald) and Sadhbh Bourke (sustainability researcher and image theatre facilitator)

In this workshop, we will learn about interculturality, communication and dealing with difference. It is designed to provide you with tools and experiences for understanding intercultural relationships better. Using our own experiences as a starting point, we will go into exercises in which our stories can be shared and reflected upon. By uncovering what lies behind misunderstandings, we will find new ways relating with others and approaching diversity. The aim of the workshop is to offer tools on communication and interculturality that you can use in your daily life. At the same time, it is about having fun by engaging with body, heart and mind.

Registration: tiemo@uni-greifswald.de

10.12.2020 und 18. - 20.01.2021 [Online-Infoveranstaltungen „Horizont Europa – Neue Fördermöglichkeiten für Sozial- und Geisteswissenschaften“](#)

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft informiert in einer vierteiligen Informationsreihe über das neue Rahmenprogramm im Allgemeinen und die Ausschreibungen der drei Themenbereiche im Cluster 2 „Kultur, Kreativität und inklusive Gesellschaft“.

10.12.2020 [Young Entrepreneurs in Science – Webinar: Startup, and Make it Social](#)

How can entrepreneurs synergise social responsibility and financial interests? We will look behind buzzwords like social entrepreneurship, social innovation, and inclusive business, and give practical examples of careers and concepts in these sectors. You will meet two role models, who will let you in on their personal journeys as social entrepreneurs. You can apply [here](#).

17.12.2020 [Livestream der Volkswagenstiftung „Wie hat Corona unser Miteinander verändert?“](#)

Die Corona-Pandemie hat unsere Gesellschaft verändert - aber wie? Ein Beispiel: Ist Homeoffice gut oder schlecht? Wir arbeiten flexibler, aber es fehlen die sozialen Kontakte. Das 65. Herrenhäuser Gespräch am 17.

Dezember 2020 ist der Versuch einer gesellschaftlichen Standortbestimmung nach einem Jahr der Krise.

[Young Entrepreneurs in Science – From PhD to Innovator](#)

How much entrepreneur is in you? Find out and participate in our online workshop FROM PHD TO INNOVATOR, tailored to science talents of all disciplines! Learn how to turn your PhD into a business idea together with other highly motivated researchers, led by professional Design Thinking coaches. Participation is free and no prior knowledge is needed. The online workshops are organised with Universities from different regions at different dates but applications from other universities/regions are welcome.

[DFG-Veranstaltungsreihe „exkurs – Einblick in die Welt der Wissenschaft“](#)

Die Veranstaltungsreihe „exkurs – Einblick in die Welt der Wissenschaft“ stellt aktuelle Ergebnisse DFG-geförderter Forschung vor. Von den Geisteswissenschaften, über die Natur- und Lebenswissenschaften bis hin zu den Ingenieurwissenschaften reichen die Themen der Vorträge hochkarätiger Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler. Auch als Podcast zum Nachhören!

Beachten Sie auch die Veranstaltungen und Weiterbildungsangebote der [Hochschuldidaktik](#) und des [Sprachenzentrums](#) der Universität Greifswald (z.B. zu den Themen **Schriftkompetenz oder **Rhetorik**). *Please also note the events offered by the University Didactics and the Language Centre of the University of Greifswald (e.g. on the topics of writing skills or rhetoric).***

Aktuelle Ausschreibungen, etc.

Current calls for applications or proposals, etc.

[Aktuelle Ausschreibung der Landesgraduiertenförderung und Bogislaw-Stipendien 2021](#)

Die Universität Greifswald vergibt zu jedem Semester Stipendien zur Vorbereitung auf die Promotion an besonders qualifizierte wissenschaftliche Nachwuchskräfte. Es können voraussichtlich mindestens drei Stipendien aus Landesmitteln und zwei Stipendien aus Bogislaw-Mitteln vergeben werden.

Bewerbungsschluss: 31.01.2021

[Konferenzförderung: „Forum Junge Wissenschaft 2021“ der Akademie der Wissenschaften in Hamburg](#)

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg lädt auch für 2021 Gruppen junger Wissenschaftler*innen dazu ein, sich mit Ideenskizzen um Fördermittel zur Ausrichtung einer fachübergreifenden wissenschaftlichen Konferenz in Norddeutschland zu bewerben. Konferenzförderung bis zu 5000 €.

Bewerbungsschluss: 15.01.2021

[Leonhard Euler Programm des DAAD zur Förderung ausländischer Graduierten und Promovierender 2021-2022](#)

Das Programm fördert die Umsetzung gemeinsamer binationaler Forschungsprojekte, um einen Beitrag zum Verbleib des Hochschullehrernachwuchses (z. B. während der Promotionsphase) an den jeweiligen Heimathochschulen zu leisten.

Bewerbungsschluss: 29.01.2021

[Ausschreibung für das Forschungsprogramm der deutschen Wissenschaftsakademien \(Akademienprogramm\) für 2023](#)

Das Akademienprogramm dient der langfristigen Grundlagenforschung in den Geisteswissenschaften. Die zentrale, vom Wissenschaftsrat bestätigte Aufgabe des Akademienprogramms besteht in der Erschließung, Sicherung und Vergegenwärtigung kultureller Überlieferungen von übergeordneter fachwissenschaftlicher und gesellschaftlicher Relevanz. Jede Wissenschaftlerin und jeder Wissenschaftler in Deutschland kann sich bei einer der in der Ausschreibung aufgeführten Wissenschaftsakademien mit einem Forschungsvorhaben bewerben.

Bewerbungsschluss für Vorträge: 31.01.2021

[Bernd Rendel-Preis für wissenschaftlichen Nachwuchs aus den Geowissenschaften](#)

Im Jahr 2021 vergibt die Bernd Rendel-Stiftung im Stifterverband zusammen mit der DFG wieder den Bernd Rendel-Preis an voraussichtlich zwei (noch) nicht promovierte Nachwuchswissenschaftler*innen aus den Geowissenschaften. Kriterien bei der Preisvergabe sind ein hohes wissenschaftliches Potenzial sowie eine außergewöhnlich hohe Qualität und Originalität der Forschungsarbeiten. Zudem werden bei der Bewertung der Bewerbung die weiteren Karrierepläne und die beabsichtigte Verwendung des Preisgeldes berücksichtigt.

Bewerbungsschluss: 22.02.2021

[Alfried Krupp-Förderpreis für junge Hochschullehrer 2021](#)

Die Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung möchte mit dem Förderpreis junge Hochschullehrer der Natur- und Ingenieurwissenschaften (inkl. Medizin) mit herausragender wissenschaftlicher Qualifikation und bereits vorliegenden exzellenten Forschungsleistungen ansprechen. Ziel ist es, vielversprechende Forscherpersönlichkeiten in einer noch frühen Phase ihrer wissenschaftlichen Laufbahn dabei zu unterstützen, neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Der Alfried Krupp-Förderpreis für junge Hochschullehrer soll Freiräume schaffen; konkrete Projektbeschreibungen sind daher keine Voraussetzung für die Preisvergabe. Der Preis ist mit 1 Mio € dotiert.

Bewerbungsschluss: 26.02.2021

[Deutscher Studienpreis der Körberstiftung](#)

Der Wettbewerb richtet sich an Nachwuchswissenschaftler*innen aller Fachrichtungen, die im Jahr 2020 eine exzellente Dissertation von besonderer gesellschaftlicher Bedeutung vorgelegt haben. Er steht unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten und zählt mit drei Spitzenpreisen von je 25.000 Euro zu den höchstdotierten deutschen Nachwuchspreisen.

Einsendeschluss: 1. März 2021

[Emmy Noether-Nachwuchsgruppen im Bereich „Methoden der Künstlichen Intelligenz“](#)

Methoden der Künstlichen Intelligenz (KI) sind Schlüsselverfahren in verschiedensten Forschungsbereichen und werden zunehmend integraler Bestandteil des Erkenntnisprozesses in der Wissenschaft. Im Rahmen ihrer strategischen Förderinitiative zur KI setzt die DFG einen Schwerpunkt auf die Stärkung des wissenschaftlichen Nachwuchses in diesem Bereich. Mit dieser Ausschreibung fordert die DFG besonders qualifizierte Nachwuchswissenschaftler*innen aus verschiedensten Fachrichtungen im Forschungsfeld KI zur Antragstellung im Emmy Noether-Programm auf. **Einsendeschluss für Antragskizzen: 3. März 2021**

Einsendeschluss für Vollanträge ist der 28. Juli 2021

[„Young Academy Fellows“-Ausschreibung der Akademie der Wissenschaften in Hamburg](#)

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg fördert finanziell und ideell herausragende junge promovierte Wissenschaftler*innen an norddeutschen Universitäten und außeruniversitären Forschungsinstitutionen, indem sie ihnen ein Forum und Netzwerk für den interdisziplinären und generationenübergreifenden Forschungsdialog bietet und sie auf ihrem Karriereweg im Rahmen eines Nachwuchsförderungsprogramms individuell und als Gruppe unterstützt.

Bewerbungsschluss: 15.04.2021

[Wulf Vater-Dihydropyridine-Forschungspreis 2021 der Johannes Gutenberg Universität Mainz](#)

Dieser Forschungspreis wird jährlich für originelle, innovative Grundlagenforschung, klinische Studien und praktische Anwendung der Dihydropyridine verliehen. Die Preisverleihung erfolgt für in deutscher oder englischer Sprache abgefasste Diplom- bzw. Masterarbeiten, Dissertations- oder Habilitationsschriften, zur Veröffentlichung akzeptierte oder bereits publizierte Arbeiten in Zeitschriften mit wissenschaftlichem Herausgeber-Beirat. Der Preis ist mit max. 25.000 € dotiert und wird an deutschsprachige Bewerber verliehen.

Bewerbungsschluss: 30.04.2021

[Heritage 2021 PhD Thesis Award](#)

Heritage is an international, peer-reviewed, open access journal of cultural and natural heritage science published quarterly by MDPI. It focuses on knowledge, conservation and management of cultural and natural heritage by sensing technologies, novel methods, best practices and policies. The heritage 2021 PhD Thesis prize will be awarded to a Ph.D. student who is about to graduate or participate in the graduation thesis reply. All applications will be assessed by an evaluation Committee led by the Editors-in-Chief. The prize is awarded with 800 CHF.

Deadline for applications: 30 September 2021

Konferenzen, etc.

Conferences, etc.

11.12.2020 [Interdisziplinäre Graduiertenkonferenz „Ein Blick über den Tellerrand“ der Trierer Hochschulgruppe DocColloq](#)

Die Konferenz ist offen für Promovierende aller Fachrichtungen, ungeachtet ihrer institutionellen Anbindung oder dem Stand der Promotion. Diesem offenen Ansatz liegt der Wunsch zugrunde, die interdisziplinäre Vernetzung von Promovierenden stärker zu fördern und Einblicke in andere Fachbereiche zu ermöglichen, die positive Impulse für die eigene Forschung setzen können. Im Mittelpunkt der Konferenz steht entsprechend der interdisziplinäre Austausch sowie die Möglichkeit, erste Erfahrungen im Umfeld akademischer Konferenzen zu sammeln und die eigenen Fähigkeiten zur Wissenschaftskommunikation auszubauen. Vorträge werden sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch gehalten, auch die Diskussionen im Anschluss sind sowohl auf Deutsch als auch auf Englisch möglich.

27.04.2021 [Digitales transdisziplinäres KI-Camp des BMBF und der Gesellschaft für Informatik](#)

Das KI-Camp ist eine transdisziplinäre Forschungs-Convention für Nachwuchswissenschaftler*innen, Professionals und Künstler*innen aller Disziplinen unter 35 Jahren, die an und mit Künstlicher Intelligenz arbeiten. In sieben parallelen Thementracks mit hochkarätigen Vertreter*innen aus Forschung, Wirtschaft und Gesellschaft wird diskutiert, geforscht und genetzwerkt. Die Teilnahme ist nach erfolgreicher Bewerbung kostenlos und die Teilnehmer*innen werden in die Programmplanung mit einbezogen (z. B. Vortragswünsche, Barcamp-Sessions). Zudem ruft die GI zur Nominierung von KI-Newcomer*innen aller Disziplinen unter 35 Jahren auf, die beim KI-Camp gekürt werden.

The KI-Camp is a transdisciplinary research convention for young scientists, professionals and artists of all disciplines under 35 years of age working on and with Artificial Intelligence. Seven parallel theme tracks with top-class representatives from research, economy and society will be discussed, researched and you will have the opportunity to network. Participation is free of charge after successful application. Participants will also be involved in the program planning (e.g. suggestions for impulse speakers, open barcamp sessions). In addition, the GI calls for the nomination of AI newcomers in all disciplines under the age of 35, who will be honoured at the KI-Camp.

Weitere Informationen und Hinweise

Further information and notes

Digitaler Adventskalender des Zentralen Repositoriums für Open Educational Resources (ZOERR) der Hochschulen in Baden-Württemberg

Vom 1. bis zum 24. Dezember finden Sie im Adventskalender täglich eine andere Open Educational Resource (OER) aus dem Bestand des ZOERR. Die Zusammenstellung zeigt die Vielfalt an OER-Materialien und die Möglichkeiten, die sich für Hochschullehrende bei der Nutzung und Publikation von OER ergeben. Vielleicht ist auch für Sie etwas dabei, das Sie in Ihrer digitalen Lehre oder Schulung einsetzen können.

Chancengleichheit I: Chancengleichheit in der Wissenschaft während der Coronavirus-Pandemie – Maßnahmen der DFG

Die aktuelle Coronavirus-Pandemie und die Bemühungen zu ihrer Bewältigung bestimmen den derzeitigen Alltag vieler Forscher*innen, insbesondere solche mit Care-Aufgaben. Einen aktuellen Überblick über die wichtigsten Chancengleichheitsmaßnahmen der DFG gibt die gleichnamige „Information für die Wissenschaft“.

Chancengleichheit II: Chancengleichheits-Monitoring der DFG

Chancengleichheit zwischen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern ist der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) ein wichtiges Anliegen. Jährlich berichtet die DFG daher über die Anzahl und den Anteil von Wissenschaftlerinnen an der Antragstellung bei der DFG, ihren Antragserfolg sowie ihrer Repräsentanz in den Gremien der DFG.

Chancengleichheit III: Chancengleichheit in Wissenschaft und Forschung – Artikel in BildungsKlick

Die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz (GWK) hat die „24. Fortschreibung des Datenmaterials (2018/2019) zu Frauen in Hochschulen und außerhochschulischen Forschungseinrichtungen“ veröffentlicht. Der diesjährige Bericht zeigt erneut, dass der Anteil von Wissenschaftlerinnen sowohl bei den Hochschulen als auch bei den außerhochschulischen Forschungseinrichtungen angestiegen ist, die Fortschritte in allen Bereichen allerdings nur langsam erfolgen und daher der Handlungsbedarf anhält.

„Lohnt sich eine Promotion noch?“ fragt ein aktueller Artikel des Spiegel

Dokortitel haben ein Imageproblem: Immer weniger Topmanager tragen einen, außerdem wird die Qualität der Arbeiten in manchen Fachbereichen angezweifelt. Aber: Promovierte weisen auch eine höhere berufliche Zufriedenheit auf und arbeiten später häufiger in einem Beruf, der ihren Fähigkeiten entspricht.

„Suche den Besten in deinem Feld und lerne von dieser Person“ – Forschung & Lehre-Interview mit Physik-Nobelpreisträger 2020 Prof. Reinhard Genzel

Professor Reinhard Genzel ist Physiknobelpreisträger 2020. Nachwuchswissenschaftler*innen rät der Astrophysiker, sich starke Mentor*innen im eigenen Forschungsfeld zu suchen und von ihnen zu lernen.

„Was bei der Tenure-Track-Berufung zu beachten ist“ – Artikel in Forschung & Lehre

Ein Tenure Track bietet die Chance auf eine entfristete Beschäftigung in der Wissenschaft. Eine gute Vorbereitung auf die Bewerbung lohnt sich.

„Scheitern in der Wissenschaft“ – Artikel der Volkswagenstiftung

Die Wissenschaft ist voller Fehlversuche und Irrtümer. Doch öffentlich spricht niemand gern darüber. Das Journal of Unsolved Questions will das ändern. Es veröffentlicht Nullresultate, um den Erkenntnisgewinn zu beschleunigen.

[Newsletter des Center for Leadership and People Management der LMU München](#)

Der aktuelle Newsletter befasst sich unter dem Titel „Resilienz: Mentale Stärke entwickeln – auch in Zeiten von Corona“ damit, wie man auch in unsicheren Zeiten mental stark bleiben, Herausforderungen erfolgreich meistern und an ihnen wachsen kann. Neben der Beantwortung der Frage: „Was bedeutet Resilienz?“ wird zu praktischen Übungen eingeladen, die helfen können, mentale Stärke und Optimismus zu trainieren.

Die Graduiertenakademie wünscht Euch und Ihnen allen eine ruhige Adventszeit, besinnliche Weihnachten, alles Gute für das Neue Jahr und selbstverständlich viel Gesundheit!

Have a quiet Advent season, a peaceful Christmas, all the best for the New Year and, of course, good health!

Michael Schöner und das Team der Graduiertenakademie

Sollten Sie zukünftig keine Newsletter der Graduiertenakademie mehr erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte in einer kurzen [Email](#) mit. Wir löschen Ihre Emailadresse dann umgehend aus unserem Verteiler.

If you no longer wish to receive the newsletter from the Graduate Academy, please let us know in a separate [email](#). We will then delete your email address for administration from our mailing list.

--

Dr. Michael G. Schöner M.A.
Leiter der Graduiertenakademie und der Hochschuldidaktik /
Head of the Graduate Academy and University Didactics

Universität Greifswald / University of Greifswald
Domstraße 11, Eingang 4
Raum 3.24
17489 Greifswald

Tel.: +49 (0) 3834 420-1618

<https://www.uni-greifswald.de/graduiertenakademie/>
<https://www.uni-greifswald.de/hochschuldidaktik/>